

PHOREST SALON SOFTWARE

**TECHNISCHE VERFAHRENDOKUMENTATION
BETRIEBSHANDBUCH INKL. IKS**

Inhalt

TECHNISCHE DOKUMENTATION DER SALONSOFTWARE PHOREST	3
1. Systembeschreibung	4
1.1 Einsatzgebiet	4
1.2 Architektur und Verarbeitungsregeln	6
1.2.1 Grundsätzlicher Aufbau und Verarbeitungsregeln.....	6
1.2.2 Grundkonfigurierung.....	10
1.2.3 Datenstruktur- und Zugriff	11
1.2.4 Wesentliche Bedienabläufe	16
1.3 QUALITÄTSSICHERUNG UND SICHERHEITSKONZEPTE	18



TECHNISCHE DOKUMENTATION DER SALONSOFTWARE PHOREST

Diese Dokumentation beschreibt wesentliche Aspekte des Betriebs von Phorest-Salonsoftware und Hintergrundinformationen zur GoBS-konformen Aufzeichnung von Transaktionsdaten. Sie wendet sich vor allem an Anwender von Phorest-Salonsoftware-Systemen. Es wird die technische Lösung sowohl in einer Übersicht als auch im Detail beschrieben. Diese Erläuterungen können als Bestandteil in eine Verfahrensdokumentation nach GoBS, die jedes Unternehmen erstellen muss, beigefügt werden.

Wichtige Hinweise:

Jeder Steuerpflichtige ist selbst für die Ordnungsmäßigkeit seiner Buchführung verantwortlich. Dieses Dokument enthält Verweise auf Vorschriften sowie Auslegungen und Interpretationen. Es wurde sorgfältig sowie nach besten Wissen und Gewissen erstellt. Für die Aktualität und Richtigkeit der Angaben beziehungsweise der Schlussfolgerungen kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Bei der Umsetzung der Vorschriften habe die Bundesländer, lokale Finanzämter und sogar einzelne Prüfer zum Teil erhebliche Freiheiten, sodass sich deutliche regionale Unterschiede ergeben können. Diese Dokumentation ersetzt keine fachkundige Beratung, zum Beispiel durch einen Steuerberater oder Rechtsanwalt. Daher ist jegliche Haftung ausdrücklich ausgeschlossen.

Hersteller der Software:
Ndevor Systems Limited
UST-ID: IE6389210L

Standort:
9 Anglesea Row, Off Little Britain St,
Dublin 7

Gründungsjahr: 2004
Unternehmensgröße, Stand 2018: 140 Mitarbeiter

Vertretung in Deutschland:
Viersenerstr.19, 50733 Köln

Stand: Februar 2018
Softwareversion: 8.4.4.10

Die Dokumentation wurde erstellt von: Markus Lorscheidt



1. Systembeschreibung

1.1 EINSATZGEBIET

Nach Abgabenordnung (AO), den „Grundsätzen ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme“ (GoBS), den „Grundsätzen zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen“ (GDPdU) sowie diversen weiteren Erlassen in Form von sogenannten „BMF-Schreiben“ müssen Daten, die per elektronischer Registrierkasse aufgezeichnet wurden, den Finanzbehörden im Rahmen von Außenprüfungen zur Verfügung gestellt werden. An die Systeme und die aufgezeichneten Daten werden durch die genannten Vorschriften bestimmte Anforderungen gestellt. Die Vorschriften und vor allem deren Auslegung sowie praktische Anwendung verändern sich im Laufe der Zeit, sodass hier immer wieder Anpassungen an die aktuelle Rechtslage und Prüfungspraxis erforderlich sind.

Um die Anforderungen sicher und ohne Auslegungsprobleme erfüllen zu können, verfügt das Phorest Kassensystem über ein Transaktionsmenü (Kassenbelege, Barkassenbelege, Datev-Export), das speziell zur Erfüllung der Aufzeichnungspflichten entwickelt wurde.

Es zeichnet sich wie folgt aus.

Ausschnitt des Transaktions-Menü:



Es werden immer alle gesetzlich erforderlichen Daten aufgezeichnet (der Umfang der Aufzeichnung ist nicht abhängig von sonstigen Einstellungen des Systems). Die Vollständigkeit der Daten kann über eine Belegnummer und eine ID-Nummer geprüft werden.

- Die Dateien aus dem Transaktionsmenü enthalten keinerlei Verweise auf andere Daten, wie zum Beispiel den Artikelstamm. Stattdessen werden alle Daten, die für eine Nachvollziehbarkeit der Transaktionen erforderlich sind, direkt in den Datentabellen als deren Bestandteil gespeichert.
- Es wird vermerkt, wenn Änderungen an den Stammdaten vorgenommen wurden (Audit Trail). Die Stammdaten selber (vor und nach der Änderung) sind aus dem Transaktionsmenü zu entnehmen, da sie dort in jeder Transaktion aufgezeichnet sind.
- Das Format kann nach Bedarf, also bei zukünftigen neuen Anforderungen, erweitert werden.



- Es ist darauf ausgelegt, auch sehr große Datenmengen, die bei der Aufzeichnung über Jahre entstehen, verwalten zu können.
- Das Transaktionsmenü wird parallel zu den anderen Berichten geführt, erfordert also bei bestehenden Installationen keine Umstellung des Systems.
- Es existiert ein Export zur IDEA-Software der Betriebsprüfer, um den Anforderungen des BMF-Schreibens vom 26.11.2010 zu entsprechen.

Überblick über die wesentlichen Abläufe:

- Alle Transaktionen des Kassensystems werden sofort nach deren Abschluss in das Transaktionsmenü festgeschrieben.
- Die Dateien aus dem Transaktionsmenü können getrennt ausgelesen werden und in einem maschinenlesbaren Format gespeichert werden.
- Die Dateien aus dem Transaktionsmenü werden in einer Amazon Aurora Datenbank, die auf Amazon Web Services in Deutschland / Frankfurt a. Main gehostet werden gespeichert. Die Transaktionsdateien können nicht gelöscht werden und sind (innerhalb der Phorest Salon Software) vor Veränderungen geschützt.
- Kassenbelege und Barkassenbelege können so exportiert werden, dass die Daten direkt in die IDEA-Software der Betriebsprüfer eingelesen werden können.
- Des Weiteren gibt es vielfältige Berichte, die Daten und Aktionen zu deren Generierung von vielen Seiten umfassend beleuchten.

Voraussetzungen für den gesetzeskonformen Einsatz der Transaktionsdateien in einer kurzen Übersicht:

- Erstellen einer Verfahrensdokumentation nach GoBS. Die Teile der Dokumentation, welche die Technik betreffen, werden von Phorest bereitgestellt (sie sind Teil dieses Dokuments)
- Bei Bedarf Einholen einer individuellen Beratung zum Beispiel durch einen Steuerberater.
- Regelmäßiges Erzeugen der Dateien aus dem Transaktionsmenü und regelmäßige Sicherung der Daten.

Das Phorest Kassensystem ist für den Einsatz in der Friseur- und Kosmetikbranche vorgesehen. Durch seinen spezifischen technischen Ansatz (cloudbasiert) ist eine Anpassung an Kundenanforderungen nur im Rahmen der angebotenen Grundkonfigurierungen (siehe 1.2.2) möglich. Das Kassensystem übernimmt die Erfassung und Aufzeichnung von Bargeschäften. Damit verbunden ist das Erstellen von Barkassenbelegen, die Erzeugung von Berichten und die Sammlung von Daten zur späteren Auswertung, zum Beispiel zum Controlling von Mitarbeiter- und Unternehmenskennzahlen. Wenn Daten für Filialunternehmen verwaltet werden sollen, erfolgt das über Filialbibliotheken d.h. von einer Stelle aus können Artikel in die einzelnen Filialen eingespeist werden, aber dennoch lokal mit eigenen Beständen geführt werden. Die Daten der Kassensysteme in den Filialen werden über Terminaleinstellungen mandantengenau unterschieden. Darüber hinausgehende Verarbeitungsschritte erfolgen bei Bedarf in Warenwirtschafts- oder Buchhaltungssystemen. Die Datenübernahme erfolgt dabei manuell oder automatisch.



1.2 ARCHITEKTUR UND VERARBEITUNGSREGELN

1.2.1 Grundsätzlicher Aufbau und Verarbeitungsregeln

Der ausführbare Code des Phorest-Kassensystems ist monolithisch (also nicht modular aufgebaut), sodass Änderungen am Verhalten der Software nicht mit geringen Aufwand, zum Beispiel durch den Austausch einzelner Module, zu erreichen sind. Jede neue Softwareversion stellt ein neues Gesamtpaket dar, das immer nur komplett zur Verfügung gestellt wird. Die Anwendungslogik des Kassensystems ist komplett in der Hauptanwendung gekapselt, sodass Änderungen am Verhalten der Software nur durch neu kompilierten Code durch den Hersteller erreicht werden kann.

Konfigurationen sind nur über die Benutzungsoberfläche im streng vorgegebenen Rahmen möglich. Es gibt keinerlei lokal gespeicherten Dateien, die diese Einstellung beeinflussen.

Alle Phorest-Kassensysteme speichern ihre Transaktions-, Stamm- und Berichtsdaten in einer mandantenfähigen Amazon Aurora Datenbank (MySQL). Dadurch sind beliebig viele PC's an einem Betriebsstandort oder im Büro möglich. Der Zugriff auf das System ist durch individuelle Lizenzinformationen pro Terminal (= Computer) und eine optional einstellbare Zugriffskontrolle über PIN regelbar und wird genauso protokolliert nämlich das Terminal und eingeloggter Benutzer. Jeder PC bzw. Lizenz ist vom Namen anpassbar, so dass eine eindeutige Zuordnung jedes Computers möglich ist - etwa Rezeptions-PC oder Büro-PC1, diverse Auswertungen erstellt oder die Daten in verschiedenen Formaten exportiert werden.

Durch Zugriff auf die Cloud-Daten sind die einzelnen PC's untereinander autark. Phorest auf dem PC wird über ein Java-Client gesteuert, der die Anwendungsoberfläche aufruft. Gespeichert und verarbeitet werden die Daten jedoch alle auf den Servern von Amazon am Standort Frankfurt a. Main. Bei Systemausfall ist es dadurch möglich, mit entsprechender Lizenz, sofort wieder Zugriff auf die eigenen Daten zu haben. Es gibt keinen Datenverlust durch Ausfall eines PC's, weil sich die Datenbank nicht lokal auf dem Computer befindet.

INTERNE KONTROLLSYSTEM

Das Salon-Management-System Phorest mit dem integrierten elektronischen Kassensystem verfügt über ein Internes Kontrollsystem zur Vermeidung von fehlerhaften Eingaben und fehlerhafter Bedienung. Alle Kassenbuchungen werden einzeln aufgezeichnet und mit Belegnummern und Zeitstempel gespeichert. Der Datenzugriff auf die Buchungsdaten ist bis zu 10 Jahre rückwirkend möglich. Das interne Kontrollsystem ist zentraler Bestandteil des Kassensystems. Der Zugriff auf das System lässt sich auf Kasse und Terminplaner beschränken. Zugriff auf die Managementebene erfordert höhere Benutzerrechte. Die Managementebene enthält die Pflege der Stammdaten der Mitarbeiter, der Dienstleistungen, Produkte, Arbeitszeitmodelle, Auswertungen, Berichte und Daten-Exportfunktionen. Für die Anmeldung an das Phorest System ist eine mindestens 4-stellige Pin-ID erforderlich. Alternativ zur manuellen Pin-ID kann eine Identity Card mit Barcode verwendet werden.



Das Salon-Management-System Phorest wird in einem Amazon Hochsicherheitsrechenzentrum in Deutschland (Frankfurt/a.Main) betrieben. Alle Friseur- und Kosmetikbetriebe in Deutschland greifen auf das gleiche, zentrale Programm zu. Die Bedienung erfolgt über einen lokal installierten Java-Client mit einem PC, Notebook oder Apple Mac, Tablet. Das Front- und Backend Programm ist nicht lokal auf den verwendeten Geräten gespeichert. **Es wird keine lokale Datenbank oder Programmcode** auf den Geräten des Friseurbetriebs installiert, deren Einstellungen lokal beeinflusst werden könnte. Daher ist auch kein Eingriff in die „Programmierung“ des zentralen Systems möglich. Eine Veränderung der Programmbestandteile durch die Bediener und Nutzer der Software sind damit ausgeschlossen. Eine Veränderung durch manipulierende „Zusatzprogramme“ ist ebenfalls ausgeschlossen, da sich die Datenbank nicht lokal auf einem PC befindet, sondern auf einem Server in dem Amazon Hochsicherheitsrechenzentrum in Deutschland (Frankfurt / Main).

Durch die zentrale Installation des Programms arbeiten alle Friseur- und Kosmetikbetriebe mit der gleichen Version des Programms. Es gibt daher keine unterschiedliche Versionen für die Unternehmen. Die laufende Weiterentwicklung wird vom Hersteller dokumentiert und nach entsprechenden Tests monatlich bereitgestellt. Nach einem Update der zentralen Version arbeiten automatisch alle Betriebe mit der neuesten Programmversion. Patches oder Bugfixes können kurzfristig eingespielt werden und stehen sofort – ohne manuelles Update – zur Verfügung. Es gibt keine Möglichkeit für die Nutzung einer veralteten Version, da der lokale Client den Anwender zwingt, die jeweils freigegebene und dokumentierte Softwareversion zu nutzen. Kundenspezifische Anpassungen (Customizing) sind in der Phorest - Anwendung nicht möglich.

Die zentrale Speicherung aller „Daten“ von allen Kunden – also auch aller Buchungen - erfolgt in einem zentralen Datenbanksystem mittels Amazon Web Services in Deutschland / Frankfurt am Main. Die Daten sind nicht auf den verwendeten Geräten gespeichert. Daher ist auch kein (externer) Zugriff auf die Daten des zentralen Systems möglich. Es gibt keine absichtliche oder unabsichtliche Möglichkeit für eine Veränderung der Daten außerhalb des Programms. Es handelt sich um ein geschlossenes Datenbanksystem ohne Schnittstellen. Es existiert lediglich eine API für den externen Zugriff auf Statistikinformationen in Form von exportierten CSV-Dateien. Ein Zugriff auf die Tabellenstruktur der Phorest Datenbank ist jedoch in keinem Fall möglich. Es können nur maschinenlesbare Transaktionsdateien aus dem System exportiert werden, aber keine Transaktionsdateien in das System zurückgespielt werden.

Das zentrale Datenbanksystem des Salon-Management-Systems Phorest besteht aus verschiedenen Datenbanktabellen für die strukturierte Speicherung der Daten. Es wird zwischen Unternehmensdaten, Stammdaten, Termindaten und dem Kassensystem mit den Transaktionsdaten unterschieden.



Bei einem Kassiervorgang werden die Eingaben des Mitarbeiters **automatisch auf Vollständigkeit** geprüft. Für einen Kassiervorgang muss ein namentlicher Kunde oder Laufkunde ausgewählt werden. Über Favoriten-Felder, Schnelldreher-Tasten (Shortcuts), das Scannen von Barcodes oder ein Suchfeld können Dienstleistungen und/oder Produkte in die Kasse eingefügt werden. Es muss mindestens eine Dienstleistung oder ein Produkt (oder ein Kaufgutschein) ausgewählt werden, um den Kassiervorgang durchführen zu können. Es können nur im System gespeicherte Dienstleistungen/Produkte kassiert werden. Die Einzelpreise der Dienstleistungen/Produkte können in der Kasse durch einen dazu berechtigten Bediener geändert werden. Solche Vorgänge werden protokolliert. Es kann in der Produktverwaltung ein Mindestpreis für jede Dienstleistung oder Produkt festgelegt werden. Es lassen sich verschiedene Zahlungsarten einstellen und auswählen (Bar, EC-Karte, Kreditkarte)

Erst nach der Auswahl eines Kunden/Laufkunden und Auswahl mindestens einer Dienstleistung oder Produkte (oder Kaufgutschein) und der Zahlungsart kann der Kassiervorgang durchgeführt werden und abgeschlossen werden. Unvollständige Eingaben können nicht kassiert werden. Kassenbuchungen sind nur am aktuellen Buchungstag möglich. Ein absichtliches Ändern bzw. unabsichtliches Verfälschen oder Ergänzen von Buchungen an bereits abgeschlossenen Buchungstagen ist nicht möglich. Eine nachträgliche Manipulation ist ausgeschlossen. Alle Buchungen im Kassensystem werden jeweils auf den aktuellen Buchungstag gebucht, so lange der Tagesabschluss noch nicht durchgeführt wurde.

Der Kassiervorgang wird innerhalb einer abgeschlossenen Transaktion durchgeführt. Es kann also kein „halber“ Kassiervorgang gespeichert werden, sondern die Buchung wird entweder vollständig gespeichert oder nicht gespeichert, z. B. wenn die Übertragung unterbrochen worden wäre oder der Speichervorgang fehlgeschlagen ist. Durch die Übertragung der Buchung wird diese im zentralen Buchungssystem gespeichert und automatisch eine eindeutige, fortlaufende Belegnummer zugeordnet. Es gibt keine Einflussmöglichkeit auf die Buchungsnummer. Sie kann nicht verändert oder gelöscht werden.

Jeder Bedienungsschritt im System wird in einem Protokoll-System aufgezeichnet und kann bei Bedarf nachvollzogen werden. Auch auftretende Programmfehler werden protokolliert und fließen in die Weiterentwicklung und in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess beim Hersteller ein.

Die Buchungsbelege und die Kassenbelege werden automatisch mit den gesetzlich erforderlichen Inhalten erzeugt, wie z. B. Firmenanschrift, Steuernummer, Vertragspartner, Dienstleistungen und Produkte mit Einzelpreisen, Ermäßigungen und Gesamtpreisen. Anzeige der Beträge nach Mehrwertsteuer.



Eine durchgeführte Kassenbuchung kann nicht mehr geändert oder gelöscht werden. Nur eine Stornierung eines Buchungsvorgangs ist zum aktuellen Buchungstag in der Transaktionsübersicht möglich, solange der Tagesabschluss noch nicht durchgeführt wurde. Nach dem Tagesabschluss ist auch keine Stornierung von Buchungen mehr in der abgeschlossenen Periode möglich. Die nachträgliche Änderung der Zahlungsart ist auch nur bis zum Tagesabschluss möglich.

Durch Barausgaben aus der Kasse kann nicht ins Kassenminus gebucht werden. In der Anwendung wird ein Hinweis angezeigt, dass die Buchung nicht möglich ist, wenn dadurch ein negativer Kassenbestand entstehen würde.

Es gibt im Phorest System keine Möglichkeit in einen Trainingspeicher oder versteckte Kassenspeicher zu buchen. Jeder Salon hat definierte Kassenterminals und alle mandantenrelevanten Buchungen werden in diese Terminals gebucht. Eine unabsichtliche oder absichtliche Buchung in ein falsches Kassensystem ist dadurch nicht möglich. Es gibt auch keine Möglichkeiten eine Proforma-Rechnungen zu erstellen.

Buchungsdaten können – z. B. für die Weitergabe an den Steuerberater – durch den Unternehmer im Programm-Manager exportiert werden. Es gibt jedoch keine Möglichkeit für einen Import von Buchungen in das Phorest System. Das Einfügen von Buchungen durch Importe aus anderen Systemen ist ausgeschlossen.

Es gibt keine Möglichkeiten für eine Unterdrückung von Rechnungen bzw. Kassenbelegen. Die Inhalte der Belege sind für alle Friseur- und Kosmetikbetriebe in Deutschland gleich.

Es ist genau ein Tagesbericht je Buchungstag möglich. Der Tagesbericht wird durch den Tagesabschluss im Programm-Manager durchgeführt. Mehrere Tagesberichte pro Buchungstag sind nicht möglich. Es gibt keine Möglichkeiten für eine Unterdrückung von Tagesberichten. Eine Veränderung des Aufbaus der Tagesberichte ist nicht möglich. Die Inhalte sind für alle Friseur- und Kosmetikbetriebe in Deutschland gleich.

Durch den Tagesabschluss und Erstellung des Tagesberichts werden alle Buchungen des aktuellen Kassenbuchs festgeschrieben und sind nicht mehr veränderbar.

Der Tagesabschluss des aktuellen Buchungstages kann durch den Unternehmer im Managementportal widerrufen werden. Es können Buchungen des aktuellen Buchungstages storniert oder neue Buchungen ergänzt werden. Es kann nur der letzte Tagesabschluss widerrufen werden und auch nur wenn noch kein neuer Buchungstag gestartet wurde. Weiter zurückliegende Tagesabschlüsse sind auch durch den Unternehmer nicht mehr zu widerrufen. Eine nachträgliche Veränderung von Buchungen ist dann nicht mehr möglich. Es können auch keine Buchungen auf frühere Buchungstage ergänzt werden.

Jede Kassenbuchung wird mit Belegnummer, Buchungstag, genauer Uhrzeit der Buchung, Betrag, in einer Transaktionsdatei aufgezeichnet. Ebenso wird der Tagesabschluss mit Zeitpunkt und Kassenendbestand aufgezeichnet.



Jede Stornierung am aktuellen Buchungstag wird protokolliert. Die stornierte Buchung wird mit einem Storno-Kennzeichen versehen. Eine Stornierung kann nicht rückgängig gemacht werden. Eine stornierte Buchung kann nicht unterdrückt oder gelöscht werden. Bei einer Stornierung muss eine Begründung für die Stornierung angegeben werden. Jede Stornierung wird in einem Stornobericht aufgezeichnet. Dieser Monatsbericht der Stornierungen kann der Unternehmer im Managementbereich abrufen und archivieren. Die stornierten Buchungen werden im Tagesbericht einzeln aufgeführt.

1.2.2 Grundkonfigurierung

Die Grundprogrammierung von Phorest, die für Phorest-Nutzer unveränderbar ist, ist wie folgt gültig:

Strict POS		Anzeige von Belegnummern, keine Belegänderung außer mit dokumentierten Stornos, Anzeige von Einzelbelegen auf Kassenabschlussbericht, Anzeige von Belegnummern in Berichten
Tax Included		Mehrwertsteuer bei Angabe von Preisen inkludiert = Bruttopreise
Purchase Voids		Stornofunktion, Änderung von Zahlart und Mitarbeiter nur in einer Tagesperiode und vor einem Kassensturz möglich
Receipt Signatures	Zur Zeit nur für Österreich gültig	Belege signieren
TransactionID Displayed		Belegnummer wird überall angezeigt (Belege, Berichte, User Interface)

Das Kassensystem übernimmt die Erfassung und Aufzeichnung von Bargeschäften. Damit verbunden ist das Erstellen von Barkassenbelegen, die Erzeugung von Berichten und die Sammlung von Daten zur späteren Auswertung, zum Beispiel zum Controlling von Mitarbeiter- und Unternehmenskennzahlen.

Wenn Daten für Filialunternehmen verwaltet werden sollen, erfolgt das über Filialbibliotheken d.h. von einer Stelle aus können Artikel in die einzelnen Filialen eingespeist werden, aber dennoch lokal mit eigenen Beständen geführt werden. Die Daten der Kassensysteme in den Filialen werden über Terminaleinstellungen mandantengenau unterschieden.



Das Salon-Management-System Phorest ist ein cloudbasiertes System, das ein integriertes, elektronisches Kassensystem enthält. Dieses technische Konstrukt ermöglicht keine Programmierung oder Veränderung der Grundkonfigurierung. Das Salon-Management-System Phorest ist eine komplette Unternehmenssoftware mit nicht manipulierbaren Datenbank-Frontend und deswegen nicht vergleichbar mit einer Registrierkasse oder einer Kassensoftware mit lokal installierter Datenbank.

Das Kassensystem verfügt zusätzlich über ein Internes Kontrollsystem zur Vermeidung von fehlerhaften Eingaben und fehlerhafter Bedienung. Alle Kassenbuchungen werden einzeln aufgezeichnet und mit Belegnummern und Zeitstempel gespeichert. Der Datenzugriff auf die Buchungsdaten ist bis zu 10 Jahre rückwirkend möglich. Das interne Kontrollsystem ist zentraler Bestandteil des integrierten Kassensystems.

Die Produkt- und Dienstleistungspreise werden beim Kassiervorgang aus dem Stammdaten an die Kasse übertragen. Ebenfalls werden die Kundenstammdaten beim Kassiervorgang übernommen und auch die Mitarbeiterstammdaten. Die Stammdaten werden historisch mit dem Kassiervorgang zum Zeitpunkt der Kassenbuchung gespeichert. Änderungen der Preise oder der Kundenstammdaten wirken sich nicht auf die bereits gespeicherten Kassenbelege aus. Die Daten werden unveränderbar für mindestens 10 Jahre im Kassensystem gespeichert. Die Änderung von Kundenstammdaten oder Produktstammdaten sind im Stammdatenbereich bzw. in der Kundenverwaltung gespeichert – nicht im Kassensystem.

1.2.3 Datenstruktur- und Zugriff

Beschreibung der Transaktionen.csv-Datei

Originaler Name	Übersetzung	Beschreibung	Beispiel 1	Beispiel 2
branch_id	Eindeutige Filialnummer		FaJUD88igaNamA1A-9GY2Q	FaJUD88igaNamA1A-9GY2Q
branch_name	Filialname		Haare & Beauty Köln	Haare & Beauty Köln
transaction_id	Belegnummer		1058	1057
purchased_date	Belegdatum		2018-02-07	2018-02-07
purchase_time	Belegzeit		23:44:04.000	23:39:39.000
client_id	Kunden-ID	Ohne Nummer = Laufkunde	kTUQGBaM7PY7KwcmwgvspQ	Lkh70RUmlo6UI66-7ybb0A
client_first_name	Kundenvorname		Tim	Tina
client_last_name	Kundennachname	Walk-In = Laufkunde	Blum	Meise
client_source	Kundenquelle			Local Ad



purchase_voucher_discount_percentage	<i>Rabattbetrag von Gutschein bei Kauf</i>			
purchase_online_deposit	<i>Kaution bei Online-Buchung</i>		0.00	0.00
purchase_online_discount_amount	<i>Rabatt bei Online-Buchung</i>		0.00	0.00
item_type	<i>Elementtyp</i>	<i>Course = Abo, Product = Artikel, Service = Dienstleistung, Voucher = Gutschein, Course Session = Aboeinlösung, Service-Reward = Dienstl.Prämieneinlösung</i>	COURSE_SESSION	SERVICE_REWARD
staff_id	<i>Mitarbeiter-ID</i>		z1MkllcqYo1MV-yj3r-AQ	hUOL_joCdKfllBZzS0DDTQ
staff_first_name	<i>Mitarbeitervorname</i>		Arnold	Daniel
staff_last_name	<i>Mitarbeiternachname</i>		Schwarzenegger (1111)	Muche (1984)
staff_category_id	<i>Mitarbeiterkategorie-ID</i>		nvtPuWnqy9xiSeEb0K0ykQ	dV4bLuxe_Y2CIHU9CBtRRw
staff_category_name	<i>Mitarbeiterkategorie</i>		Mitarbeiter	Inhaber
description	<i>Elementbeschreibung</i>		10er Kosmetik A - All-in-One	Eslabondexx
quantity	<i>Anzahl</i>		1	1
discount_type	<i>Rabattart</i>	<i>Prozent, Betrag, Name</i>		
discount_value	<i>Rabattbetrag</i>			
service_id	<i>Dienstleistungs-ID</i>			
service_name	<i>Dienstleistungsname</i>			
service_category_id	<i>Dienstleistungskategorie-ID</i>		4bc1FE5w2M6MKYgpiy-EDw	Qjt5jE7g4oMEnzhFcrwLFg
service_category_name	<i>Dienstleistungskategorie</i>		Kosmetik	Damen / Herren



package_id	<i>Dienstl.Paket-ID</i>	<i>Dienstleistungen können zu Paketen zusammengestellt werden</i>		
package_name	<i>Dienstl.Paket-Name</i>			
special_offer_id	<i>Sonderangebots-ID</i>	<i>Sonderangebote können zeitgesteuert angeboten werden</i>		
special_offer_name	<i>Sonderangebotsname</i>			
product_id	<i>Artikel-ID</i>			
product_name	<i>Artikelname</i>			
product_brand_id	<i>Artikelmarken-ID</i>			
product_brand_name	<i>Artikelmarke</i>			
product_category_id	<i>Artikelkategorie-ID</i>			
product_category_name	<i>Artikelkategorie</i>			
course_id	<i>Abo-ID</i>			
course_name	<i>Aboname</i>			
client_course_name	<i>Kundenaboname</i>		10er Kosmetik A - All-in-One	
voucher_serial	<i>Gutscheinnummer</i>			
service_reward_id	<i>Dienstleistungsprämien-ID</i>			4bJmJJTo0nInHCMk_vMeMQ
service_reward_name	<i>Dienstl.prämienna me</i>			Eslabondexx
product_reward_id	<i>Artikelprämien-ID</i>			
product_reward_name	<i>Artikelprämienna me</i>			
outstanding_balance_pmt	<i>Offener Betrag Kundenkonto</i>		0	0
open_sale	<i>Freie Eingabe</i>		0	0
open_sale_type	<i>Typ der freien Eingabe</i>	<i>Artikel oder Dienstleistung</i>		



purchase_type	<i>Art der Transaktion</i>	<i>Sale = Verkauf, Refund = Reklamation</i>	SALE	SALE
unit_price	<i>Preis pro Einheit</i>		0.00	0.00
online_booking	<i>Online-Buchung</i>	<i>ja oder nein</i>	0	0
item_online_deposit	<i>Online-Buchungs- Kautionsauf Element</i>			
item_online_discount	<i>Rabatt bei Online- Buchung auf Element</i>			
original_price	<i>Originalpreis</i>			
loyalty_points_awarded	<i>Prämienpunkte gesammelt</i>			
tax_rate	<i>Steuerrate</i>		0.00	0.00
total_amount	<i>Gesamtbetrag</i>		0.00	0.00
total_amount_pre_vouch_disc	<i>Gesamtbetrag vor Abzug rabattiertem Gutschein</i>		0.00	0.00
net_total_amount	<i>Nettogesamtbetrag</i>		0.00	0.00
gross_total_amount	<i>Bruttogesamtbe- trag</i>		0.00	0.00
net_price	<i>Nettopreis</i>		0.00	0.00
gross_price	<i>Bruttopreis</i>		0.00	0.00
discount_amount	<i>Rabattbetrag</i>		0.00	0.00
tax_amount	<i>Umsatzsteuerbe- trag</i>		0.00	0.00
payment_type	<i>Typ der Zahlung</i>			
department_id	<i>Geschäftsbereichs- ID</i>			RnFtGFBlvLpgsl1FnK 54Ng
department_name	<i>Geschäftsbereichs- name</i>			Konzept A
is_requested_staff	<i>Wurde Mitarbeiter nachgefragt</i>		0	0
session_net_amount	<i>Session- Nettobetrag</i>		8.40	



session_gross_amount	<i>Session-Bruttobetrag</i>		10.00	
appointment_date	<i>Termindatum</i>		2018-02-07T12:00:00.000	2018-02-07T16:15:00.000
product_cost_price	<i>Kosten für Artikel</i>			
internet_category_ids	<i>Internetkategorie-IDs</i>	<i>kommagetrennt, wenn mehrere</i>		
internet_category_names	<i>Internetkategorie</i>	<i>kommagetrennt, wenn mehrere</i>		
payment_type_ids	<i>Zahlarten-IDs</i>	<i>kommagetrennt, wenn mehrere</i>		
payment_type_amounts	<i>Zahlartenbeträge</i>	<i>kommagetrennt, wenn mehrere</i>		
payment_type_codes	<i>Zahlartenkurznamen</i>	<i>kommagetrennt, wenn mehrere</i>		
payment_type_names	<i>Zahlartennamen</i>	<i>kommagetrennt, wenn mehrere</i>		
payment_type_voucher_serials	<i>Gutscheinnummer bei Verkauf</i>			
fixed_discount_id	<i>Feste Rabatt-ID</i>			
fixed_discount_name	<i>Fester Rabattname</i>			
client_birthday	<i>Kundengeburtstag</i>			2000-01-20
client_gender	<i>Kundengeschlecht</i>	<i>F = weiblich, M = männlich</i>	F	F
client_first_visit	<i>Kundenerstbesuch</i>		2017-04-25	2017-01-23
creating_user	<i>Eingeloggter Benutzer</i>	<i>Identifizierung Bediener, wenn PIN's eingeschaltet</i>		
deal	<i>Deal oder nicht</i>	<i>Spielt keine Rolle in unserer Region</i>		
appointment_rating	<i>Terminbewertung</i>	<i>Bewertung durch den Kunden</i>		



Beschreibung der Csv-Datei names SonstigeBuchungen.csv (Manager > Unternehmen > CSV Export > Barkassenbelege)

Originaler Name	Übersetzung	Beschreibung	Beispiel
BRANCH_ID	Filial-ID		FaJUD88igaNamA1A-9GY2Q
BRANCH_NAME	Filialname		Haare & Beauty Köln
ID	Barkassenbelegnr.		A94
DATE	Barkassenbelegdatum		2018-02-07
TIME	Barkassenbeleguhrzeit		22:47:08.000
NAME	Barkassenbelegname		Porto
NOTES	Barkassenbelegnotiz	wie Referenz zum Papierbeleg	
WITHDRAWAL	Auszahlung	wahr oder falsch (dann Einzahlung)	WAHR
AMOUNT	Betrag		5.00
TAX_RATE	Steuerrate		19

Zu beachten ist, dass die Geldbeträge mit Dezimalpunkt statt Komma geschrieben sind.

1.2.4 Wesentliche Bedienabläufe

Im Normalbetrieb befindet sich das Kassensystem in einem Modus, der dem Bediener die Erfassung verschiedener Transaktionen mit oder ohne die Nutzung des digitalen Terminplaners erlaubt. Dabei handelt es sich insbesondere um Verkaufsvorgänge, Stornierungen und Geldbewegungen. In anderen Fällen werden auch weitere Aufgaben vom Kassensystem übernommen, wie zum Beispiel die Erfassung von Warenbestellungen oder die Aufnahme von Inventurdaten.

Die Standardbedienung ist diese:

- Eingabe eines Kundentermins mit geplanten Dienstleistungen
- Zum Zeitpunkt des Erscheinens des Kunden wird dieser Termin als *Kunde erschienen* gesetzt
- Abweichungen zu den geplanten den Dienstleistungen werden im Terminplaner vorgenommen und zusätzliche Dienstleistungen, Artikel, Rabatte oder Gutscheinkäufe in der Kasse selber erfasst
- Es erfolgt das Kassieren mit diesen Daten
- Es sollte ein neuer Termin vereinbart werden



Im Laufe eines typischen Arbeitstages werden normalerweise Kundendaten erfasst, bearbeitet und Behandlungsnotizen gespeichert.

Termineingaben, Änderungen, Löschungen, Nicht-Antritte und jede Form der kassierten Belege, werden mit etwaigen Änderungen gespeichert.

Das Phorest-Kassensystem ist in vielen Bereichen automatisiert und sendet etwa Terminbestätigungen, Terminerinnerungen und Bewertungsanfragen vollautomatisch per SMS oder Email. Auch die Arbeitsplanverwaltung kann im Phorest stattfinden. Phorest unterstützt die vollständige Aufzeichnung der steuerlich relevanten Vorgänge und Informationen mit Hilfe von folgenden Dokumenten:

1. Kassenabschlussbericht
2. Transaktionsbericht (detaillierte Einzelaufzeichnung)

Diese Aufzeichnungen enthalten alle nötigen Detailinformationen, die zum vollständigen Nachvollziehen der jeweiligen Geschäftsvorfälle zu einem späteren Zeitpunkt benötigt werden.

Der Umfang der Aufzeichnungen ist durch die Phorest Software fest vorgegeben und kann vom Anwender nicht eingeschränkt werden. Einmal generierte Einträge sind statisch und werden nicht nachträglich verändert. Die Phorest Salon Software enthält auch keinerlei Funktionen, um Änderungen an den aufgezeichneten Daten herbeizuführen.

Die Daten werden linear aufgezeichnet. Ein nachträgliches Einfügen oder Löschen von Daten ist nicht möglich. Belege sind mit einer fortlaufenden Nummer versehen, worüber eine spätere Prüfung auf Vollständigkeit der Daten einfach und sicher erreicht werden kann.

Die aufgezeichneten Daten enthalten in sich vollständige Detailinformationen, es werden keine weiteren Daten aus anderen Quellen benötigt, um die aufgezeichneten Geschäftsvorfälle nachvollziehen zu können. So werden bei Dienstleistungsbuchungsdetails auch die zugehörigen Dienstleistungsnamen (gleiches gilt für Bediener, Finanzwege, usw.). Die Detailinformationen entsprechen immer den zum Zeitpunkt der Verbuchung gültigen Daten, Änderungen an den Stammdaten (zum Beispiel Änderungen eines Dienstleistungsnamens) werden dadurch bei nachfolgenden Buchungen transparent ersichtlich.

Die Fiskal Berichte und die anderen Berichte des Systems werden gleichzeitig aktualisiert und enthalten somit grundsätzlich die gleichen Umsatzdaten. Trotzdem kann es Unterschiede geben, zum Beispiel, weil unterschiedliche Abrechnungszeitpunkte gewählt wurden. Für Prüfungszwecke sollte in jedem Fall der Fiskal Bericht aus dem Menüpunkt „Kassenabschluss“ verbindlich sein, da dieses Berichte vom Funktionsprinzip her auf eine vollständige Erfassung aller Transaktionen ausgerichtet ist. Der Fiskal Bericht wird automatisch zur Funktion „Tagesabschluss“ angeboten und kann im Programm Punkt „Kassenabschluss“ jederzeit aufgerufen werden.



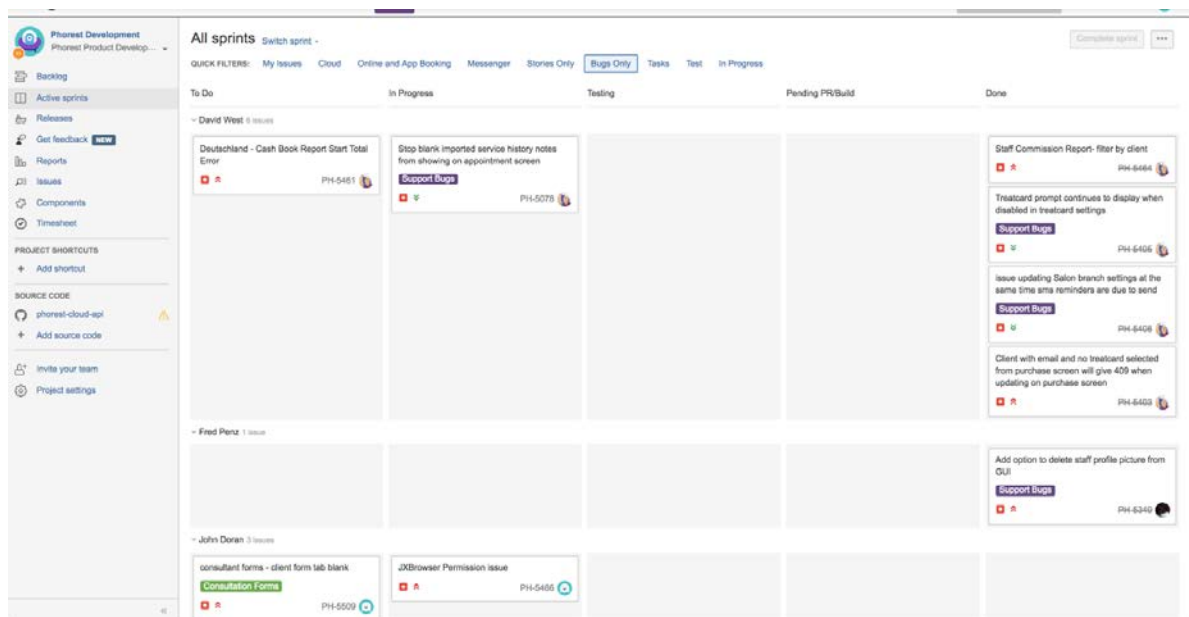
1.3 QUALITÄTSSICHERUNG UND SICHERHEITSKONZEPTE

Bei der Salon Software Phorest handelt es sich um ein Programm, das auf Windows und auf Apple Macintosh-Betriebssystemen lauffähig ist.

Die Hardware läuft auf dem M4-Instanztyp von Amazon. M4-Instanzen sind die neueste Generation von General Purpose Instances. Diese Familie bietet ein ausgewogenes Verhältnis von Rechen-, Speicher- und Netzwerkressourcen und ist eine sehr gute Wahl für viele Anwendungen.

Das unterstützte Server-Betriebssysteme bei Amazon ist Linux AMI. Die Phorest Plattform läuft auf Amazon Aurora - einer MySQL-Datenbank.

Die Methoden und Verfahren der Programmentwicklung von Phorest sind schriftlich im Phorest Wiki dokumentiert? Phorest stellt außerdem Erläuterungen in dem gesamten Programmcode zur Verfügung (siehe Screenshot).



Die Anforderungen an die Programmstruktur, Namenskonventionen und Dokumentationsanforderungen sind in einer Programmierrichtlinie zusammengefasst und im Phorest Wiki dokumentiert.

Fehlerkorrekturen oder Funktionserweiterung müssen schriftlich erfasst werden. Das wird über das Change Management Tool "Jira" durchgeführt.

Fehlerbereinigte Programmfunktionen oder Funktionserweiterungen werden durch das Test- und QS-Team getestet, bevor sie freigegeben werden.

Es gibt nicht immer zwingend eine Gesamtfreigabe für eine fehlerbereinigte oder eine neue Version. Das hängt vom Bereich des Systems ab. Phorest führt auch Regressionstests durch und entwickeln so neue Funktionen. Testergebnisse werden kontinuierlich in unserem Dokumentationssystem aufgezeichnet.

Es besteht eine Funktionstrennung innerhalb der Organisation in Bezug auf Softwareentwicklung und Qualitätssicherung oder Testumgebung

